

Beschreibung der wichtigsten Fraktionen „Mineralische Rohstoffe Daetwiler“

Aushub sauber (Deklaration)

Aushub unverschmutzt gemäss Aushubrichtlinie BUWAL, d.h. ohne Verunreinigungen wie Humus, Grasnarben, Wurzeln, etc. ohne Fremdstoffe (z.B. Metalle, Holz, Kunststoffe, Isolationsmaterial, Kehricht, Asphalt, Beton, Mörtel, Backsteine, Ziegel, Gips, etc.).

Aushub mit Verunreinigungen und Fremdstoffen wird als **Inert oder Sperrgut** deklariert.

✓		✗	
---	--	---	---

Mischabbruch sauber

Verwertbare mineralische Bauabfälle (Backsteine, Betonfliesen, Beton, Ziegel, Kalksandsteine, Natursteine, Gartenplatten) ohne jegliche Art von Fremdstoffen (z.B. Glas, Gips, Holz, Kunststoffe, Keramik, Eternit, faserhaltige Zemente, Teeranhaftungen, Porzellan, Metall, Plattenbeläge, etc.).

Mischabbruch mit Verunreinigungen und Fremdstoffen wird als **Inert oder Sperrgut** deklariert.

✓		✗	
---	---	---	--

Altbelag/Fräselbelag sauber

Ausbauasphalt **PAK < 5'000** und **PAK < 20'000** ohne Fremdstoffe (z.B. Metalle, Holz, Kunststoffe, Isolationsmaterial, Kehricht, Mörtel, Backsteine, Ziegel, Gips, Aushubmaterial, Humus, Wandkies, Koffermaterial, Schotter, Randabschlüsse, Beton, etc.).

Der Auftraggeber übernimmt die Haftung für den deklarierten PAK-Gehalt. Stichproben mit PAK-Marker durch Chauffeur vor Auflad möglich.

PAK > 20'000: Wird nicht entgegengenommen

✓		✗	
---	--	---	---

Belagsaufbruch

Ausbauasphalt **PAK < 5'000** und **PAK < 20'000** **vermischt mit Koffermaterial, Wandkies und Schotter**, jedoch ohne Fremdstoffe wie Metalle, Holz, Kunststoffe, Isolationsmaterial, Kehricht, Mörtel, Backsteine, Ziegel, Gips, Aushubmaterial, Humus, Randabschlüsse, Beton, etc.

Der Auftraggeber übernimmt die Haftung für den deklarierten PAK-Gehalt. Stichproben mit PAK-Marker durch Chauffeur vor Auflad möglich.

PAK > 20'000: Wird nicht entgegengenommen

✓		✗	
---	---	---	--

Betonabbruch sauber

Kantenlänge < 70cm und Kantenlänge > 70cm (bis max. 300cm)

Beton armiert/unarmiert, sauber, ohne Fremdstoffe (z.B. Metalle, Holz, Kunststoffe, Isolationsmaterial, Kehricht, Asphalt, Mörtel, Backsteine, Ziegel, Gips, Leichtbeton, eingefärbte Betonprodukte, Aushubmaterial, Humus, etc.).

Befinden sich diese Materialien in der Mulde gilt sie als **Inert- oder Sperrgutmulde**.

Sonderzuschläge: Metallrahmen (z.B. Panzertüren, etc.), starke Armierung, Ablad mit Kran nach Aufwand und Voranmeldung.

✓		✗	
---	--	---	---

Inert

Inertstoffe mineralisch gemäss TVA ohne Aushubmaterial VeVa Code 17 01 07 (Flachglas, Industrieglas, Eternit, Gips vermischt mit Mischabbruch oder Beton).

Eine Inertmulde darf Maximum 5% der nachfolgend genannten Fremdstoffe enthalten. Sind mehr als 5% Fremdmaterial wie Holz, Kunststoff, Metall enthalten, gilt sie als **Sperrgutmulde**.

✓		✗	
---	---	---	--

Humus (Oberboden) trocken/sauber

Chemisch unbelastetes Material mit wenig Grasnarben und Steinen, aber konsequent ohne Fremdstoffe (z.B. Metalle, Holz, Kunststoffe, Isolationsmaterial, Kehricht, Asphalt, Beton, Mörtel, Backsteine, Ziegel, Gips, Aushubmaterial, grössere Wurzeln/Wurzelstöcke, etc.).

Wichtig: Annahme nur von Kleinmengen; Verrechnung nach Aufwand.

nass/verschmutzt: Wird nicht entgegengenommen.

✓		✗	
---	--	---	---

KVA

Brennbares Material wie Papier/Karton, Kunststoffe, Holz, Gartenmöbel, Nylon- oder Polyestergewebe, Gepäckrollis, Koffer, Haushaltskehricht, Fensterholz, Aussentüren, imprägnierte Bauhölzer = Altholzklasse A4, Grün- und Rasenschnitt.

Es dürfen keine nicht brennbaren Gegenstände wie Glas, Gips, Eternit, Steine, Beton, Metall, E-Geräte, Sonderabfälle etc. enthalten sein. Befinden sich diese Materialien in der Mulde gilt sie **als Sperrgutmulde**.

✓		✗	
---	---	---	--

Sperrgut

Beliebiges Material gemischt wie Kehricht, Metall, E-Schrott etc., jedoch keine Sonderabfälle.

✓		✗	 giftig  gesundheitsschädlich/reizend  ätzend  entzündlich  brandfördernd  explosionsgefährlich  umweltgefährlich  nicht in den Kehricht  nicht in die Kanalisation  Giftklasse 1 und 2  Giftklasse 3  Giftklasse 4 und 5
---	---	---	--

Altholz Klasse A1, A2, A3

Balken, Bretter, Dielen, Bohlen, Kanthölzer (unbehandelt, lackiert, bemalt), Verpackungsmaterial, Verschläge, Kisten, Paletten, Türen und Zargen, Span- und Faserplatten, Sperrholz, Tischplatten, sauberes Abbruchholz, Teflon- oder PVC-beschichtetes Holz.

Es dürfen keine Fremdstoffe wie Beton, Isolationsmaterial, Metall, Ziegel, Sonderabfälle etc. enthalten sein. Nicht geeignet ist auch Altholz der Klasse A4 (Fensterholz, Aussentüren, imprägnierte Bauhölzer, Rebpfähle, Aussentreppen, Gartenzäune, imprägnierte Gartenmöbel). A4 gehört in die KVA. Befinden sich diese Materialien in der Mulde gilt sie **als Sperrgutmulde**.

✓		✗	
---	---	---	--

Leichteisen

Eisen mit Anhaftungen: Fahrrad (komplett), Liegestuhl, Kinderwagen, Draht, Schrauben, Werkzeug, Metallmöbel etc.

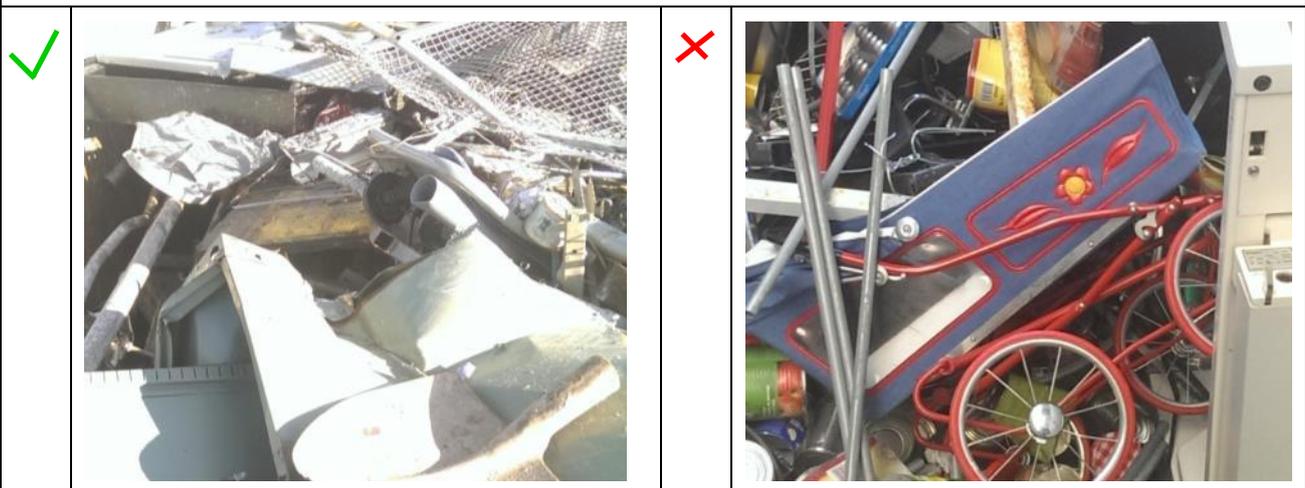
Sind mehr als 10% Anhaftungen wie Holz, Kunststoff, Mischabbruch, Beton in der Mulde enthalten, gilt sie als **Sperrgutmulde**.



Schrott

Träger, Gusseisen, Bleche, Profile etc. Sortenrein oder gemischt.

Befinden sich Materialien wie Holz, Kunststoff, Mischabbruch oder Beton in der Mulde, gilt sie als Sperrgutmulde.



Entsorgungsgüter wie Sondermüll, Giftstoffe, Medikamente, Chemikalien, Batterien, Öle, Farben etc. gehören nicht in die Mulden. Diese Güter werden separat entsorgt.

Rechtsgrundlagen:

- **Aufhubrichtlinien des Bundes:**
<http://www.bafu.admin.ch/publikationen/publikation/00446/index.html?lang=de>
- **Aushubdeklaration des VKB Aargau**
http://vkb-aargau.ch/images/content/VKB_Aushubdeklaration_Formular.pdf
- **Merkblatt des Kantons AG betreffend korrektem Umgang mit Bauabfällen auf der Baustelle**
http://www.ag.ch/umwelt-aargau/pdf/UAG_M_01_2001_05.pdf
- **Richtlinien für die Verwertung mineralischer Bauabfällen (Bafu)**
<http://www.bafu.admin.ch/publikationen/publikation/00030/index.html?lang=de&lang=de>
- **Verordnung über den Verkehr mit Abfällen des Bundes (VeVa)**
<http://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20021080/index.html>
- **Technische Verordnung über Abfälle des Bundes (TVA)**
<http://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19900325/index.html>

Ansprechspartner



Peter Kuhn

Platzverantwortlicher Rüteneu
079 702 66 75
rueteneu@daetwiler.com

Daetwiler AG
Recyclingplatz Rüteneu
c/o Aarauerstrasse 112
5200 Brugg



Beat Kunz

Betriebsleiter Re-Center Frick
079 249 99 69
beat.kunz@daetwiler.com

Daetwiler AG
Entsorgungspark Frick
Industriestrasse 16
5070 Frick



David Büchli

Disponent
079 249 99 66
david.buechli@muldenzentrale.ch

Daetwiler AG
Industrieabfälle & Rohstoffe
Aarauerstrasse 112
5200 Brugg